



HV 2019, Protokoll

24. Hauptversammlung des Ortsverein Oberscherli
29.03.2019 / 20:15Uhr, Schulhaus Oberscherli

Anwesend Vorstand (5, Käthi Binggeli entschuldigt), sowie 23 Mitglieder
Christian Burren, Behördenvertreter (Gemeinderat)

Entschuldigt diverse Vereinsmitglieder, namentlich Patrick und Ruth Arni, Hansruedi und Elisabeth Bigler, Monika Brown, Andreas und Rosmarie Bruppacher, Verena Guggisberg, Dominic und Lea Isenschmid Tschudi, Werner und Frieda Jenny, Pascal Hurni, Hanspeter und Monika Probst, Ernst Rudin, Erwin und Maria Vogel.
Vereine: Gurtenbühl-Leist, Liebefeld-Leist, Ortsverein Oberwangen, Wabern-Leist

Der Vereinspräsident Urs Fasel begrüsst die anwesenden Mitglieder und eröffnet die 24. Hauptversammlung verbunden mit dem Dank an die Schule Oberscherli, die uns auch dieses Jahr Gastrecht im Dachstock gewährt. Er stellt fest, dass die Einladung korrekt und termingerecht verschickt wurde.

Traktanden

1 **Protokoll der 23. Hauptversammlung** (9.03.2018)

Das Protokoll wurde wegen der erfolgten Statutenänderung allen Mitgliedern zugestellt. (Mitte März 2018)
Es ist zudem auf unserer Website <http://www.oberscherli.ch> aufgeschaltet, einige Exemplare liegen auf.
Es wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

2 **Jahresbericht des Präsidenten**

Urs Fasel berichtet über das vergangene Vereinsjahr. Hier sein Bericht:

Das 2018 hat für den OvO aus meiner Sicht eigentlich an der Hauptversammlung angefangen.

Traditionsgemäss waren wir, wie heute, im Dachstock im Oberscherler Schulhaus – besten Dank an die Schulleitung für das Gastrecht!

Da unsere HV meist Ende März einberufen wird, komme ich mit den Aktivitäten der ersten drei Monate beim Verfassen des Jahresberichtes in Konflikt – bereits an der letzten HV habe ich darüber informiert – ich möchte sie nochmals erwähnen:

- *Die gewünschten Anpassungen unserer Statuten wurden einstimmig angenommen.*
- *An der ersten Vorstandssitzung versuchten wir die Neuausrichtung umzusetzen. Die Suche nach neuen Vorstandsmitgliedern scheint auf gutem Weg zu sein.*
- *Radweg Schliern-Schlatt, das Projekt soll gemäss Gemeinderat Ch.Burren in der ursprünglichen Ausbauversion realisiert werden, das Gespräch mit dem Kanton Bern ist noch ausstehend.*

Besondere Aktivitäten:

- *Ende Mai informierte die PLUV über Stand OPR, die obere Gemeinde ist nicht besonders betroffen.*

-
- *Ablösung Vorstand: 2018 hat UFa ein Arbeitspapier <Gedanken zur Neuausrichtung> als Diskussionsgrundlage für den Vorstand erstellt.*

Fazit: Damit der OvO seine Aufgaben weiterhin lösen kann, braucht es jüngere Leute – möglichst mit Kindern, die in Oberscherli die Schule besuchen. Unter den Eltern ergeben sich so automatisch die nötigen Kontakte.

Der OvO versteht sich unter anderem als Drehscheibe im Dienste unseres Dorflebens. In dieser Funktion will er – quasi als „Schirmherr“ – möglichst bei allen Anlässen in Oberscherli seine Unterstützung anbieten – und, falls dies gewünscht wird, auch mitgestalten.

Die von Annette Sommer und Susanne Sahli organisierten Floh- und Koffermärkte, der Samichlous, die Adventsfensteraktion funktionieren bereits nach diesem Konzept.

Andere Aktionen unserer Mitglieder (wie zB. Bäckerzmore, Tag der offenen Tür, etc.) könnten genauso davon profitieren. Mit der Übernahme einer Patronatsfunktion zeigt der OvO, dass er für alle Veranstalter von Anlässen, auch für das örtliche Gewerbe ein echter Partner ist ...

Ende Mai suchen UFa und ISL das Gespräch mit Renato und Susanne Sahli, Markus und Annette Sommer. Den Einstieg in die Vorstandsarbeit als Gruppe könnte erfolgsversprechend sein, da sich Einzelpersonen als Ersatz für die abtretungswilligen Vorstände kaum finden lassen. Die „Begleitung / Einführung“ wird positiv aufgenommen, offizielle Stabübergabe wird zum OvO-Jubiläum (25 Jahre) geplant.
 - *Am 26.Juni informiert die Gemeinde zum Thema Wasserversorgung. Die Zusammenlegung der Wasserversorgungen von Koiniz und Oberbalm bedingen relativ umfangreiche Infrastrukturarbeiten. Unter anderem muss die bestehende Leitung Halten - Oberscherli erneuert werden, was 2019 voraussichtlich im Juli-Oktober zur verkehrsmässigen Teilschliessung der Haltenstrasse führen wird.*

Die Mitglieder werden anschliessend (4.07.2018) von ISL per mail informiert (OPR Neuauflage / Wasserversorgung / Nationalfeiertags-PicNic)
 - *Auf Einladung von Hansueli Schweizer (66-Geburt) konnte der Vorstand inkl. Partner wieder einmal einen gemeinsamen Ausflug an den Brienersee machen. Die Bootsfahrt mit Kapitän Schweizer inkl. charmantem Apéro nach Iseltwald, der Fussmarsch nach Giessbach und die Rückfahrt nach Wildbach mit anschliessendem Nachtessen fördert die Kollegialität – wir haben es sehr genossen, Danke Hansueli!*
 - *Im Juli bestand wegen andauernder Trockenheit ein Feuerungsverbot. Die traditionelle Nationalfeiertags-Brätlete auf dem Mühlbrüggli (31.07.2018) wurde in ein PicNic umgewandelt. Der Anlass wurde von rund 30 Gästen trotzdem als gemütlich empfunden...*
 - *Am 18. August organisiert Annette Sommer mit ihrem Team und mit der finanziellen Unterstützung durch den OvO erneut den Koffer-Flohmarkt.*
 - *Das Ruhebänkli konnte in drei Etappen von Oktober bis Dezember bei der Haltestelle Lehacker mit vereinten Kräften und professioneller Unterstützung gesetzt werden. Details finden sich auf der Homepage ... Merci an die Grundeigentümer und alle Mitarbeitenden.*
 - *Auf Gemeindeebene informiert am 6.11.2018 erneut die PLUV:*

Einleitend Info über Gemeindedienstleistungen zG von Ortsvereinen und Privaten. Anschliessend Info über laufende Planungen Verkehr und Unterhalt, sowie Tätigkeit der Planungsabteilung.

Danach ein Referat «Farbkultur in den Ortsteilen»

Zusammengefasst: Es gibt nichts gratis ...

Schwerpunkte wie üblich: Koiniz, Wabern, Wangental (ÖV, PubliBike, Radwege, Strassensanierungen)

Obere Gemeinde: Wasserversorgung Zusammenlegung Koiniz – Oberbalm. Haltenstrasse: die verschiedenen Player (Wasser, Strasse, BKW) seien koordiniert ...
 - *Die von Annette Sommer organisierte Advent-Fensteraktion ist dieses Jahr ein Erfolg. Die im Lädeli aufgelegte Teilnehmerliste war rasch gut gefüllt – Danke an die teilnehmenden Familien und Merci Annette und Markus!*
-

- *Mit einem Auftritt des Kinderchors wird am 6.12. der Samichlous (mit Schmutzli und Eseln) empfangen. Organisiert vom Jägerbeck (Susanne und Renato Sahli) und den vom OvO gesponserten „Grittibänzen“ geniessen die zahlreich erschienenen Gäste bei einem Glas Glühwein diesen traditionellen Abend – Danke Susanne & Renato!*
 - *An den letzten Vorstandssitzungen im Dez 2018 und Jan/Feb 2019 diskutieren wir die Vorstandsablösung und über das Jubiläumsjahr 2020 (25 Jahre OvO) :
Die Jubiläums-HV soll mit einem gemeinsamen Essen, Rückblick und Stabübergabe etwas umfangreicher als üblich gestaltet werden.
Ein grösseres Dorffest im Verlauf des Jahres wird durch den neuen Vorstand geplant und organisiert.*
 - *Am 12.01 2019 Treffen der OV/QV/Leiste: Genereller Austausch – Nichts Neues!*
- Schliesslich möchte ich nicht vergessen, allen Mitgliedern für die Vereinstreue und meinen VorstandskollegInnen für die kameradschaftliche Zusammenarbeit zu danken!*

Niederscherli, 10. März 2019 Urs Fasel

Der Jahresbericht wird mit Applaus genehmigt.

3 **Jahresrechnung / Kassen- und Revisorenbericht**

Martin Hasler präsentiert die Vereinsrechnung über die Periode vom 1.01. – 31.12.2018

| | | | | | |
|-------------------|----------------------------------|------------|-----|---------|-----|
| Sie schliesst bei | Einnahmen von | (gerundet) | Fr. | 2'000.- | |
| und | Ausgaben von | (gerundet) | Fr. | 1'430.- | |
| mit einem | Einnahmenüberschuss von | (gerundet) | Fr. | 570.- | ab. |
| Das | Vereinsvermögen beläuft sich auf | (gerundet) | Fr. | 9'000.- | |

Die hier aufgeführten Beträge sind alle gerundet. Die detaillierte Jahresrechnung mit genauen Zahlen ist auf www.oberscherli.ch aufgeschaltet.

Der Einnahmenüberschuss ist durch Erträge aus Veranstaltungen, geringeren Ausgaben und erfreulich viele Spenden begründet.

Begründet durch die immer höheren Spesen wurde das Konto von PostFinance zur Raiffeisenbank transferiert.

Theres Heer hat die Vereinsrechnung als Revisorin geprüft. Sie bestätigt deren Korrektheit und saubere Führung. Sie beantragt der Hauptversammlung, Décharge zu erteilen.

Beide Berichte werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4 **Jahresbeiträge**

Die Jahresbeiträge werden unverändert genehmigt:

Einzelmitglieder, Vereine und Firmen Fr. 15.-, Familienmitgliedschaft Fr. 20.-

Der Jahresbeitrag sollte möglichst mittels Bankauftrag oder elektronisch entrichtet werden. Bei Einzahlung per Post reduziert sich der Beitrag für den Verein leider unverhältnismässig durch die hohen Postgebühren.

5 **Wahlen**

Der Vorstand ist alle zwei Jahre zu wählen, respektive zu bestätigen. Dies ist im laufenden Jahr wieder der Fall. Nachdem die immer wiederkehrenden Aufrufe nach neuen Vorstandsmitgliedern von eher bescheidenem Erfolg gekrönt waren – es scheint leider fast unmöglich, Einzelpersonen zu finden – hat sich der Vorstand entschlossen, ein ganzes Team anzusprechen.

Die Zusammenarbeit mit Sahli's und Sommer's an den von ihnen organisierten Anlässen funktioniert bestens, und sie sind zudem an einem aktiven Dorfleben mit dem OvO äusserst interessiert. So war es naheliegend mit den Vieren das Gespräch zu suchen, um sie für den Vorstand zu gewinnen. Um den Einstieg zu vereinfachen, sollen sie an der HV 2019 als Beisitzer gewählt werden. Vom aktuellen Vorstand bleiben alle noch für ein Jahr.

An der HV 2020 werden Urs Fasel, Lorenz Isenschmid und Käthi Binggeli zurücktreten. Martin Hasler als Kassier, sowie Corinne Rudin und Martin Santschi als Beisitzer haben sich bereit erklärt, weiterhin im Vorstand mitzuarbeiten. Damit wird dann die Stabübergabe an die neue Crew vollzogen.

In Abweichung zum üblichen Wahlturnus, wählen wir alle Vorstandsmitglieder und die Revisorinnen für nur 1 Jahr. Damit ist sichergestellt, dass keine unnötigen Überschneidungen entstehen und ab 2020 wieder im normalen Turnus für 2 Jahre gewählt werden kann.

Für das Wahlprozedere stellt sich Urs Pulver als Stimmzähler zur Verfügung.

Vorstand: Urs Fasel wird mit Akklamation als Präsident einstimmig bestätigt.

Martin Hasler, Lorenz Isenschmid, Käthi Binggeli, Corinne Rudin und Martin Santschi werden ebenfalls mit Applaus einstimmig bestätigt.

Renato und Susanne Sahli-Beer sowie Annette und Markus Sommer-Röthlisberger werden mit grossem Applaus einstimmig neu als Beisitzer gewählt.

Revisorinnen: Theres Heer und Cornelia Schnider werden ebenfalls mit Applaus bestätigt.

Alle aufgeführten sind somit für ein Vereinsjahr, dh bis zur HV 2020 bestätigt, respektive gewählt.

6 **Mutationen**

Eintritte: **Lebrecht Gerber** Wir begrüßen Läbi herzlich im OvO !

Austritte: **Peter und Anja Salchli** Wegzug, neu in Köniz

Verstorben: **Martha Roduner** (5.04.1926) Kaltenbrünnen,
zuletzt wohnhaft im Pflegezentrum Tilia in Köniz
Die Versammlung erhebt sich zu ihrem Gedenken

Mitgliederbestand: 161 67 Familienmitgliedschaften [à 2 Mitglieder], 12 Einzelmitglieder, 11 Freimitglieder
sowie 3 Vereine und 1 Firmenmitgliedschaft

7 Vereinstätigkeit und Aktivitäten 2019

Geburtstagsbesuche

bei Käthi Binggeli, Ines Lauener, Elsbeth Rüst, Ueli und Käthi Studer, Vreni Studer, (alle 66), sowie bei Marianne Oesch (88)

Wiederkehrende Anlässe

- **Nationalfeiertags-Brätlete** Mittwoch, 31. Juli beim Mühlebrüggli
- **Flohmarkt** Samstag, 7. September
Durchführung A. Sommer / S. Sahli, Unterstützung OvO
- **Chlous-Abend** Freitag, 6. Dezember
Durchführung R. & S. Sahli, Unterstützung OvO (Spende Grättibänze)

Zudem

- **Bänkli**
Weiterführen der Sanierungsarbeiten

Gemäss früheren Vorschlägen werden folgende Anlässe weiterverfolgt:

- **Verwertung von einheimischem Holz**
Schnitzelaufbereitung und-Lagerung H.H.Käser GmbH /
Genossenschaft Hornwald / Heizzentrale Wärmeverbund Schliern
- **Swisstopo**
Ein Blick hinter die Kulissen des Bundesamtes für Landestopographie
- **IVI Mittelhäusern**
Besichtigung des Instituts für Virologie und Immunologie

Vorschläge / Wünsche seitens der Mitglieder werden keine geäussert, können aber natürlich jederzeit über info@oberscherli.ch dem Vorstand gemeldet werden.

8 Anträge und Verschiedenes

Ein Antrag ist eingegangen: Hansueli Schweizer schreibt – und erläutert sein Anliegen an der HV – dass die Beflagung von Oberscherli doch eine gute Sache wäre, und dass er bestätigen möchte, was er bereits an der HV 2018 gesagt habe: Er würde die Flaggen lagern, auf- und abhängen, alles ohne Rechnung zu stellen. Zudem habe er zufällig bereits schon Material und auch ein paar Sponsoren.

Urs Fasel begrüsst und verdankt den Einsatz von Hansueli Schweizer. Aus Kostengründen musste das Projekt vorläufig zurückgestellt werden. Möglicherweise könnte im Rahmen des Jubiläums eine finanzierbare Lösung gefunden werden – dies müsste allerdings auch im Sinne des neuen Vorstands sein.

Der Vorstand selbst hat keine Anträge.

Verschiedenes

Unser Gast, Gemeinderat Christian Burren nimmt die Gelegenheit wahr, die gemeinnützige Arbeit der Ortsvereine zu würdigen. Er nimmt kurz Stellung zu im Verlaufe der Hauptversammlung angesprochenen Punkten – so z.B., dass die Unterstützung der OV/QV/Leiste bei der Beflaggung aus personellen, nicht aus finanziellen Gründen nicht möglich ist, dass auch für die Gemeinde Kreiselschmuck ein Thema werden könnte, dass der Radweg Schliern – Schlatt dank dem unverständlichen Auftrag seitens Parlament (2.50 m breit) in dieser Form vermutlich nie realisiert werden wird, etc. Er unterstreicht, dass auch die Subcenter und die kleinen Dörfer und Weiler für die Gemeinde wichtig sind und deren Kultur unterstützt werden soll. Ein entsprechender Einwand, dass dies durch die neue Gebührenordnung für die Benützung von Gemeindeinfrastruktur und die sehr bürokratische Bewilligungspraxis als nicht so ganz glaubwürdig empfunden wird, kann nicht unbedingt entkräftet werden.

Betreffend Haltenstrasse, die ja bekanntlich diesen Sommer für ca. 3 Monate wegen den Arbeiten im Zusammenhang mit der Zusammenlegung der Wasserversorgungen von Köniz und Oberbalm für den Durchgangsverkehr gesperrt sein wird, müssen wir entgegennehmen, dass die eigentliche Sanierung der Strasse voraussichtlich erst ein Jahr später erfolgen wird. Immerhin scheinen die Arbeiten der Wasserversorgung mit der BKW koordiniert abzulaufen. Die BKW planen zur Verbesserung der Versorgungssicherheit mit der Erneuerung der Verbindungsleitung Niederscherli – Oberscherli die noch bestehenden Freileitungen zu eliminieren und gleichzeitig eine neue Ringleitung von Oberscherli über Oberbalm nach Niederscherli zu bauen.

Christian Burren gibt abschliessend noch einen Überblick über die aktuellen Schwerpunktthemen seiner Direktion (Niederwangen: Ried / Hallmatt, Bahnhof. Köniz: Bahnhofareal / Mosimann, Rappentöri, Bahnhof Liebfeld / BLS. Wabern: Anpassung Überbauungsordnung Morillon) sowie über den Stand OPR: Nachdem der Kanton ursprünglich zwei Jahre für die Genehmigung veranschlagte, konnten sich die Parteien nun auf September 2019 einigen. Bis die Genehmigung vorliegt, können Baugesuche normal bearbeitet und – sofern keine Einsprachen vorliegen – durch den Regierungsstatthalter bewilligt werden.

Abschliessend macht Urs Fasel noch einen kurzen Ausblick in die Zukunft: 2020 wird für den OvO zu einem besonderen Jahr werden. Nicht nur, dass dann die Stabübergabe im Vorstand erfolgen wird, der OvO wird vor allem sein 25jähriges Jubiläum feiern können.

Es ist eine etwas umfangreichere HV geplant. Vorgesehen ist eine Abendveranstaltung für alle Mitglieder. Als Gäste werden auch die ehemaligen Vorstände, die zum Teil nicht mehr in Oberscherli wohnen, eingeladen. Voraussichtlich wird es ein Essen geben, anschliessend werden wir die Geschichte des OvO – Kultur (Anlässe), Aktionen, Festivitäten, Highlights (Weisch no?) – Revue passieren lassen und die eingeleitete Stabübergabe vornehmen. Damit sich möglichst alle OvO-Mitglieder diesen Termin freihalten können, haben wir das Datum der HV bereits fixiert: Freitag, 27.03.2020

Im Verlauf des Jahres ist dann noch ein Jubiläums-Dorffest für ganz Oberscherli geplant.

Der offizielle Teil der Hauptversammlung ist damit beendet.

Oberscherli, 2.04.2019 sig. Urs Fasel, Präsident